

Pressemitteilung

10.10.2011

Walcker-Areal Ludwigsburg

Richtfest Seniorenresidenz „Walckerhof“ in Ludwigsburg am 07.10.2011



Unter großer Beteiligung von Vertretern aus Politik und Verwaltung, des Bürgervereins Untere Stadt sowie den Projektbeteiligten wurde am 07.10.2011 das Richtfest für die neue Seniorenresidenz „Walckerhof“ in Ludwigsburg gefeiert.

Der geschäftsführende Gesellschafter der KIAG Grundbesitz GmbH, Peter H. Kemmer begrüßte die Beteiligten und hielt einen kurzen Rückblick auf die Projektentwicklung.

Auf dem Gelände der ehemaligen Orgelfabrik Walcker entsteht ein komplett neues Stadtquartier als Mehrgenerationenwohnen. Die KIAG baut mit ihren Projektgesellschaften

das Seniorenpflegeheim mit 154 Betten (ca. 7.500 m² Nettogeschossfläche) sowie die 22 barrierefreien Servicewohnungen für Senioren (ca. 1.500 m² Nettogeschossfläche). Die Hübner-Gruppe hat bereits das Studentenwohnheim mit 178 Apartments mit rund 5.000 m² Nettogeschossfläche auf dem von KIAG entwickelten Gesamtareal errichtet. In dem neuen Gesamtensemble werden nach Fertigstellung über 350 Menschen eine neue Heimat und über 100 Menschen einen nachhaltigen Arbeitsplatz finden.

Kemmer führte weiter über die demographischen Veränderungen der Gesellschaft und den damit einhergehenden immensen Pflegebedarf, insbesondere in Baden-Württemberg aus. So sind nach den Ermittlungen des Statistischen Landesamtes für Baden-Württemberg bis 2030 mindestens 50.000 Pflegeplätze zu schaffen. Nach einer aktuellen Studie von Ernst & Young müssen in den nächsten Jahren bis zu 36 Mrd. Euro in Pflegeeinrichtungen investiert werden.

Bürgermeister Schmid von der Stadt Ludwigsburg zollte der Projektentwicklung großen Respekt und betonte die Bedeutung der Bebauung dieses prominenten Areals mitten in der Stadt und gegenüber dem bekannten und bedeutenden Barockschloss. Für die Stadt Ludwigsburg wird mit dieser Bebauung nicht nur die Revitalisierung der jahrelangen Brache Wirklichkeit, sie ist auch die Chance für die Stadt zur Aufwertung der angrenzenden Grünzonen und Fuß- und Radwegeverbindungen.

Herr Kugelberg von Bilfinger & Berger berichtete über den bis jetzt störungs- und unfallfreien Verlauf der Baustelle und die historische Bewandnis der Richtfesttradition.

Betriebsträger der Pflegeeinrichtung ist die CasaReha Altenpflegeheim GmbH aus Oberursel; die Betreuung der Seniorenwohnungen erfolgt durch den ASB Arbeiter-Samariter-Bund.

Der Unternehmenssprecher der CasaReha, Ralph Krenzin ging auf die hohen Ansprüche von Pflegedienstleistungen und die künftigen Angebote der CasaReha in dieser modernen Pflegeeinrichtung ein. Das neue Haus wird auf alle Pflegestufen eingestellt sein und bietet insbesondere auch Angebote für Schwerstpflegebedürftige und demenziell erkrankte Menschen. In der hauseigenen Küche wird den Bewohnern ein auf ihre Bedürfnisse ausgerichtetes und unter Verwendung regionaler Produkte zubereitetes Speisenangebot offeriert werden.

Die CasaReha zählt mit über 8.000 Pflegeplätzen in derzeit 55 Einrichtungen in Deutschland zu den führenden Trägern von Seniorenpflegeheimen in Deutschland. CasaReha beschäftigt bundesweit rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesen Einrichtungen, darunter weit über 300 junge Auszubildende.

Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt ca. 25 Mio. Euro.